
„Gemeinsam sind wir stärker!“ - ILEK-Ideenwerkstätten mit besonderen Einblicken

„Das finden wir gut!“, „Das soll besser werden!“ und „Das liegt mir besonders am Herzen!“ – hierüber haben sich die mehr als 70 Bürgerinnen und Bürger bei der Auftaktveranstaltung zur Erstellung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK) am 26. September in Herrieden bereits Gedanken gemacht. Das ILEK enthält die zentralen Zukunftsstrategien für die Weiterentwicklung und Stärkung unserer lebenswerten ländlichen Region.

Nun gilt es diese Ansätze zu vertiefen: Wie kann die Region noch lebenswerter und attraktiver gestaltet werden? Welche regionalen Potentiale können gestärkt werden? Wie können Schwächen beseitigt werden? Mit welchen Ideen und Projekten kann dies umgesetzt werden?

Diesen Fragen gehen die 4 Ideenwerkstätten nach, die im Rahmen des ILEK von den 10 Gemeinden Arberg, Aurach, Bechhofen an der Heide, Burgoberbach, Burk, Dentlein am Forst, Dombühl, Herrieden, Leutershausen und Wieseth eingerichtet werden.

Wenn Sie darüber hinaus schon immer einen Einblick in Bäcker Becks Backwelt, das Pinsel- und Bürstenmuseum oder die anderen Veranstaltungsorte haben wollten, sind Sie bei unseren Ideenwerkstätten genau richtig! Wir laden Sie daher herzlich zu den folgenden Terminen ein!

Mittwoch, 26. Oktober, 19 Uhr: Thema „Versorgung“
Bäcker Becks Backwelt, Leutershausener Str. 2, 91589 Aurach

Dienstag, 8. November, 19 Uhr: Thema „Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Erholung“
Mehrzweckhalle Arberg, Gunzenhauser Str. 10, 91722 Arberg

Dienstag, 15. November, 19 Uhr: Thema „Verkehr und Arbeiten“
Deutsches Pinsel- und Bürstenmuseum, Dinkelsbühler Str. 21, 91572 Bechhofen an der Heide

Dienstag, 22. November, 19 Uhr: Thema „Wohnen“
Ehem. Bahnhofsgaststätte, Bahnhofstr. 67, 91601 Dombühl

Nutzen Sie die Chance! Gestalten Sie die zukünftige Entwicklung Ihrer Gemeinde sowie Ihrer gesamten Region durch die Teilnahme an den Ideenwerkstätten mit! Nach dem Motto „Gemeinsam sind wir stärker“ laden wir Sie als Bürgerinnen und Bürger der 10 Gemeinden herzlich ein – ob jung, ob alt – alle sind willkommen! Wir freuen uns auf Ihre Meinungen und Ihre Ideen!